

**VORABINFORMATION zu WEITWINKEL 2022/23**  
**Fortbildungsreihe der St. Pöltner Bühnen für Pädagog\*innen**  
**In Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich**

**Termine:**

**Fr 02. Dezember 2022, BÜHNE IM HOF**

14.30 - 17.30 Uhr **Workshop „Einführung ins Figurentheater“**

**mit Manuela Linshalm (Schauspielerin und Puppenspielerin)**

18.00 Uhr Programmvorstellung der St. Pöltner Bühnen und Buffet

19.30 Uhr Gemeinsamer Vorstellungsbesuch *Aliosha Biz und Sasha Sevchenko: Der Fiddler ohne Ruf oder der Doktor sagte: „Schneiden, Schneiden!“*

Teilnehmer\*innenzahl: 20

**Sa 17. Dezember 2022, LANDESTHEATER NIEDERÖSTERREICH**

11.30 – 14.30 Uhr **Workshop „Spieltrieb – divers, integrativ, barrierefrei“**

**mit Asli Kışlal (Regisseurin)**

15.00 Uhr Programmvorstellung der St. Pöltner Bühnen und Buffet

16.00 Uhr Gemeinsamer Vorstellungsbesuch (*wird noch bekannt gegeben*)

Teilnehmer\*innenzahl: 20-25

**Mo 13. März 2023, TONKÜNSTLER-ORCHESTER NIEDERÖSTERREICH**

15.00 - 18.00 Uhr **Kompositionswerkstatt**

**mit Musiker\*innen des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich**

18.00- 18.45 Uhr Programmvorstellung der St. Pöltner Bühnen und Buffet

19.30 Uhr Gemeinsamer Konzertbesuch:

*Rachmaninow, Sergej, Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 d-Moll op. 30.*

*Mahler, Gustav Symphonie Nr.1 D-dur*

Teilnehmer\*innenzahl: 20

**Sa 03. Juni 2023, FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN**

09.30 - 12.30 Uhr **Tanzworkshop „Karneval der Tiere“**

**mit Martina Rösler (Tanzpädagogin, Regisseurin, Choreografin)**

12.30 Uhr Programmvorstellung und Buffet

14.00 Uhr Gemeinsamer Vorstellungsbesuch: *„Karneval der Tiere“, Skanes Danseteater*

Teilnehmer\*innenzahl: 25

Teilnahme: Workshop und Vorstellungsbesuch sind kostenlos. Die Workshops sind auch einzeln buchbar.

---

### **Anmeldung:**

#### **Über die Pädagogische Hochschule Niederösterreich**

##### **Workshop Fr 02.12.22 Anmeldung in PH-Online**

WEITWINKEL – Fortbildungsreihe der St. Pöltner Bühnen: Workshop **Einführung ins Figurentheater** | Bühne im Hof

PH NÖ LV-Nr. [331F2WKI14](#) Anmeldung von 29.8. – 19.9.2022

##### **Workshop Sa 17.12.22 Anmeldung in PH-Online**

WEITWINKEL – Fortbildungsreihe der St. Pöltner Bühnen: Workshop **Spieltrieb – divers, integrativ, barrierefrei** | Landestheater Niederösterreich

PH NÖ LV-Nr. [331F2WKI15](#) Anmeldung von 29.8. – 19.9.2022

##### **Workshop Mo 13.03.22: Anmeldung in PH-Online**

WEITWINKEL – Fortbildungsreihe der St. Pöltner Bühnen: **Kompositionswerkstatt** Tonkünstler-Orchester | Festspielhaus St. Pölten

PH NÖ LV-Nr. [331F3SKI00](#) Anmeldung von 14.12.2022 – 16.1.2023

##### **Workshop Fr 03.06.2023: Anmeldung in PH-Online**

WEITWINKEL – Fortbildungsreihe der St. Pöltner Bühnen: Tanzworkshop **Karneval der Tiere** | Festspielhaus St. Pölten

PH NÖ LV-Nr. [331F3SKI01](#) Anmeldung von 14.12.2022 – 16.1.2023

Für die Anmeldung zur Teilnahme müssen Sie an der PH NÖ immatrikuliert sein. Anleitung zur „Immatrikulation an weiteren PHs“, falls Sie an einer anderen und nicht an der PH NÖ immatrikuliert sind:

[https://www.ph-noe.ac.at/fileadmin/phonline/pho\\_studierende/immatrikulation\\_an\\_anderen\\_phs.pdf](https://www.ph-noe.ac.at/fileadmin/phonline/pho_studierende/immatrikulation_an_anderen_phs.pdf)

**Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben, richten Sie eine Mail an:**

[ingrid.krottendorfer@ph-noe.ac.at](mailto:ingrid.krottendorfer@ph-noe.ac.at)

#### **Informationen zum Inhalt und Ablauf:**

Gabrielle Erd (Bühne im Hof & Festspielhaus St. Pölten): [gabrielle.erd@festspielhaus.at](mailto:gabrielle.erd@festspielhaus.at)

Sara Franchini (Tonkünstler-Orchester Niederösterreich): [tonspiele@tonkuenstler.at](mailto:tonspiele@tonkuenstler.at)

Julia Perschon (Landestheater Niederösterreich): [julia.perschon@landestheater.net](mailto:julia.perschon@landestheater.net)

## **Inhalte und Workshopleiter\*innen**

### **Bühne im Hof: „Einführung ins Figurentheater“**

#### **Mit Manuela Linshalm (Schauspielerin und Puppenspielerin)**

##### **Kurzbeschreibung Workshop**

Manuela Linshalm wird von ein bis zwei lebensgroßen Klappmaul-Puppen begleitet; wer von ihnen den Workshop schließlich hält ist noch offen. Manche der Charaktere haben durchaus ihren eigenen Kopf und im Voraus ist es nie ganz sicher, wer gerade in Arbeitslaune ist.

Theoretisches bzw. Dramaturgisches zum Einsatz der Figuren im Theater wird ebenso Thema sein wie auch das Material, die Herstellung und Funktionsweise der Puppen. Im praktischen Teil wird mit den Puppen gearbeitet, Tipps und Tricks werden vermittelt, jeder kann sich selbst an den Figuren erproben.

Abschließend werden kleine Ausschnitte aus Manuela Linshalms Arbeiten gezeigt.

##### **Manuela Linshalm**

Studierte Schauspiel am Franz Schubert Konservatorium in Wien sowie Publizistik & Kommunikationswissenschaften. Die Ausbildung zur Puppenspielerin absolvierte sie ab 2008 bei Nikolaus Habjan (Schubert Theater Wien) und 2012 bei Neville Tranter (Figurentheaterkolleg Bochum). Seit 2009 neben freier schauspielerischer Tätigkeit kontinuierliche Arbeiten am Schubert Theater Wien – Figurentheater für Erwachsene, am Akademietheater, Theater Rabenhof, Landestheater Linz, Residenztheater München, Theater Next Liberty Graz, Volkstheater Wien, Landestheater Niederösterreich und Bühne im Hof St. Pölten.

Gastspieltätigkeit in Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Seit 2009 ist sie Dozentin für Sprecherziehung an der Filmacademy Wien.

Seit 2014 durchgehende Workshoptätigkeit und Coachings für Puppenspiel.

---

### **Landestheater Niederösterreich: „Spieltrieb – divers, integrativ, barrierefrei“ mit Asli Kışlal (Regisseurin)**

##### **Kurzbeschreibung Workshop**

In diesem Workshop geht es vor allem um Sie als Pädagog\*innen. Wir werden spielen; spielen um zu verstehen, um uns selbst zu verstehen, um zu verstehen, wo unsere Grenzen sind, wie wir uns verhalten, welche vorgefertigten Bilder uns zu welchen Handlungen zwingen. Wie barrierefrei denken wir eigentlich und wie integrativ sind unsere Handlungen und Haltungen? Wir werden Stresssituationen erleben, und uns und unsere Kolleg\*innen dabei beobachten. Wir werden Spaß haben und dabei über uns selbst und über unser Klientel nachdenken. Und hoffentlich gehen wir dann aus dem Workshop mit neuen Bildern, mehr Verständnis für Kinder und Jugendliche und eine größere Wertschätzung für unsere eigene Arbeit heraus. Jedes Spiel, das Sie kennenlernen, können Sie natürlich leicht in den Schulalltag integrieren.

##### **Asli Kışlal**

Geboren 1970 in Ankara, lebt Asli Kışlal seit 1990 in Wien. Sie studierte Soziologie an der Uni Wien und Schauspiel am Schubert Konservatorium (Abschluss 1995). Seit 1991 führten sie Engagements als Schauspielerin u. a. an das Theater der Jugend, das Kosmos Theater, WerkX, Theater Akzent, Theaterhaus Stuttgart.

2004 gründete sie den Kunst- und Kulturverein daskunst in Wien, mit dem sie 2007 Gewinner des Theaterfestivals Spectrum „best of(f) Austria“ wurde. Seitdem inszeniert sie in der freien Szene und u.a. auch als Gast-Regisseurin am Landestheater Linz und Staatstheater Mainz.

2009 bis 2010 war sie die Künstlerische Leiterin des „Theater des Augenblicks“.

2011 bis 2012 zeichnete sie als Initiatorin und Kuratorin der Wiener Projektreihe „Postmigrantische Positionen PIMP MY INTEGRATION“ verantwortlich.

2013 gründete sie das Performance- und Theaterlabor diverCITYLAB.

2014 erhielt sie den „Mia Award“ in der Kategorie Kunst und Kultur für Ihre Arbeit.

---

## **Kompositionswerkstatt mit Musiker\*innen des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich**

### **Kurzbeschreibung Workshop**

Komposition ist die Kunst, Musik zu schreiben – und das Thema dieses Workshopangebots. Das Werk Gustav Mahlers, der mit seinem ausgeprägten Individualstil das symphonische Repertoire ungemein bereicherte, wird hier genauer untersucht: Die Teilnehmenden entschlüsseln unter sachkundiger Anleitung einige kompositorische Ideen aus der ersten Symphonie und kreieren mit diesen musikalischen Sequenzen ihre eigene Musik.

---

## **Festspielhaus St. Pölten: Tanzworkshop „Karneval der Tiere“ Mit Martina Rösler**

### **Kurzbeschreibung Workshop**

Kinder sind durch ihr Interesse und ihre Faszination an Tieren wahre Tierexpert\*innen, beinahe Zoolog\*innen. Dieser Workshop soll Anleitung geben/Methoden vorstellen, wie man Schüler\*innen Raum zur körperlichen Aneignung und künstlerischen Auseinandersetzung rund um dieses Themengebiet gibt. Der tänzerische Ausflug in die Tierwelt versucht einen Zugang fernab sprachlicher Barrieren zu geben, der alle Kinder involviert, alle einschließt und einlädt sich zu entfalten.

Mittels Improvisationen und mit choreografischen Experimenten wird der Fantasie und Kreativität rund um die vielfältige Tierwelt freien Lauf gelassen. Ausgehend von der Produktion "Karneval der Tiere" des Skanes Dansetheater am Festspielhaus St.Pölten widmen wir uns gezielt dem Bewegungsrepertoire einzelner Lebewesen. Wie langsam bahnt sich eine Schildkröte ihren Weg zur Wasserstelle? Wie groß ist ein Elefantenschritt? Können wir alle als großer Fischeschwarm ein Kollektiv bilden? Und wie kommunizieren unterschiedliche Tierarten miteinander? Wir suchen nach einer Verbindung zur Musik und zu rhythmischen Strukturen, die die Bewegungen der Tiere unterstützen und begleiten. Mit vielen praktische Anregungen für den Unterricht wird das Wissen und die Imagination, die wir über die Tiere haben, in tänzerische Bilder und Geschichten übersetzt. Am Schluss vereinen wir alle Superkräfte der Tiere zu einer Choreografie der Vielfalt.

### **Martina Rösler**

Martina Rösler studierte Zeitgenössische Tanzpädagogik an der der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) mit Auslandssemester an der Mimar Sinan Universität in Istanbul, sowie Theater-, Film- und Medienwissenschaft an der Universität Wien. 2011 erhielt sie das danceWEB Stipendium bei ImpulsTanz, 2012 das STARTStipendium für darstellende Kunst des BKA. Sie ist Teil des Wiener Theaterkollektivs makemake produktionen, dessen Arbeiten bereits mehrfach ausgezeichnet wurden, u.a. 2015 mit dem STELLA Preis in der Kategorie „Herausragende Produktion für Kinder“ für ihr Tanzstück *Das ist ja ein Ding* und



2018 mit dem Nestroy Theaterpreis für die beste OFF Produktion mit dem Stück *Muttersprache Mameloschn*. Außerdem war sie 2019 für den STELLA Preis für ihre darstellerische Leistung in der internationalen Koproduktion *Homo Deus Frankenstein* nominiert. Als Performerin und Choreografin arbeitete sie u.a. am Kosmos Theater, Volkstheater, Festspielhaus St.Pölten, Staatstheater Oldenburg, Kopergiety Gent, Ufer Studios Berlin und Dschungel Wien. Sie ist Dozentin im Master of Arts Education an der MUK und realisierte zahlreiche Tanz- und Kunstvermittlungsprojekte für: SCHÄXPIR Festival, ImPulsTanz, Dschungel Wien, Kulturkontakt Austria, Szene Bunte Wähne Festival.